

Greiz IV noch ohne Punktverlust in der 2. Kreisliga

2. Kreisliga: VfB Greiz IV – SV Wildetaube II 10 - 0

Im Hinspiel noch ein erkämpftes 10:5, diesmal lief alles besser obwohl Wildetaube II stärker aufgestellt war. In den Doppeln mussten Richter/Oschatz den 3. Satz gegen Fritzsche/Göbel abgeben kamen aber zu einen nie gefährdeten 3:1 Sieg. Reiter/Häußler fanden in ihr gewohntes Spiel und gewannen gegen Dübler/Bräunlich mit 3:0.

Rainer Häußler fertigte im ersten Einzel Fritzsche mit 3:0 sicher ab, Konstantin Larsen der in Bayern gut trainiert hat kam wieder zum Einsatz, musste jedoch gegen Dübler den 3. Satz abgeben siegte aber mit 3:1. Matthias Richter lies Bräunlich keine Chance und gewann sicher mit 3:0. Jürgen Oschatz erging es wie Konstantin Larsen er musste gegen Göbel den 3.Satz abgeben gewann aber ebenfalls 3:1. Nach 6 Spielen war der Spielstand nun 6:0 und man konnte beruhigt aufspielen. Rainer Häußler verschlief gegen Dübler den 2.Satz, drehte danach aber wieder auf und gewann 3:1, das sollte auch der letzte gewonnene Satz für Wildetaube sein. Konstantin Larsen beherrschte nach Schwierigkeiten im ersten Satz den er 14:12 gewann Bräunlich klar und siegte 3:0, damit hat er sich eindrucksvoll für seine 3 Niederlagen im Hinspiel revanchiert und sein gestiegenes Leistungsvermögen nachgewiesen. Der in dieser Saison noch ungeschlagene Jürgen Oschatz lies nun Fritzsche bei seinem 3:0 Sieg keine Chance und Matthias Richter machte in gewohnt sicherer Spielweise mit einem 3:0 gegen Göbel den Sieg perfekt.

Mit 10:0 Punkten und 30:4 Sätzen bei einer Rekordspielzeit von 1 Stunde und fünf Minuten war dies ein rundum gelungener Abend.